ACCU-CHEK® Solo

Roche

SCHULUNGS-HANDBUCH

Accu-Chek® Solo Mikropumpensystem

LISTE DER MÖGLICHEN MELDUNGEN

Probleme der Mikropumpe, die eine Warnmeldung auslösen

Code	Titel der Meldung	Mögliche Ursache/Folgen	Weitere Informationen
W-25	Laufzeit der Pumpe bald zu Ende	Die Verwendungsdauer der Mikropumpe neigt sich dem Ende zu.	Tauschen Sie die Mikropumpe nach der angezeigten Restlaufzeit aus.
W-31	Wenig Insulin im Reservoir	Es befindet sich nur noch wenig Insulin im Reservoir.	Tauschen Sie das Reservoir zeitnah aus, um eine ununterbrochene Insulinabgabe sicherzustellen.
W-32	Batterie fast leer	Der Ladezustand der Batterie ist niedrig. Die abgegebene Menge ist auf 1 U/min begrenzt.	Tauschen Sie das Reservoir aus, wenn das Problem weiterhin besteht.
W-35	Batterieleistung eingeschränkt	Die Belüftungsöffnung der Mikropumpe zur Belüftung der Batterie des Reservoirs ist verstopft. Damit ist Leistungsabgabe der Batterie an die Mikropumpe eingeschränkt.	Sorgen Sie für ungehinderte Luftzufuhr zur Belüftungsöffnung der Mikropumpe.
W-36	TBR abgebrochen	Eine aktive temporäre Basalrate wurde abgebrochen.	Überprüfen Sie, ob der Abbruch beabsichtigt war. Programmieren Sie, falls erforderlich, eine neue TBR.
W-37	Niedrige Abgabemenge	Die Mikropumpe kann die programmierte Insulinmenge für die Basalrate oder den Bolus nicht abgeben.	Die Mikropumpe gibt eine geringere Insulinmenge ab, bis die Ursache behoben ist. Passen Sie die Insulinmenge an Ihren Bedarf an.

W-38	Bolus abgebrochen	Ein aktiver Bolus wurde abgebrochen.	Überprüfen Sie, ob der Abbruch beabsichtigt war. Programmieren Sie, falls erforderlich, einen neuen Bolus.
W-40	Reservoir austauschen	Die Nutzungsdauer des Reservoirs läuft bald ab.	Tauschen Sie das Reservoir innerhalb der nächsten 12 Stunden aus.
W-41	Mikropumpe gestoppt	Die Mikropumpe befindet sich seit mindestens einer Stunde im STOP-Modus und gibt kein Insulin ab.	Starten Sie die Mikropumpe, wenn die Insulinabgabe fortgesetzt werden soll.

Probleme des Diabetes Managers, die eine Warnmeldung auslösen

Code	Titel der Meldung	Mögliche Ursache/Folgen	Weitere Informationen
W-50	Akku fast leer	Der Ladezustand des Akkus ist niedrig.	Laden Sie den Akku Ihres Diabetes Managers.
W-71	Verbindung abgebrochen	Es stehen keine aktuellen Daten der Mikropumpe zur Verfügung. Die Daten für die Berechnung des Bolusvorschlags sind möglicherweise nicht auf dem neuesten Stand.	Stellen Sie sicher, dass der Abstand zwischen Mikropumpe und Diabetes Manager höchstens 2 Meter beträgt.
W-73	Keine Verbindung zur Mikropumpe	Es stehen keine aktuellen Daten der Mikropumpe zur Verfügung. Die Daten für die Berechnung des Bolusvorschlags sind möglicherweise nicht auf dem neuesten Stand.	Halten Sie den Diabetes Manager nahe an die Mikropumpe und sorgen Sie dafür, dass die Datenkommunikation nicht gestört ist.
W-75	Warngrenzwert überschritten	Hoher Blutzuckerwert	Messen Sie Ketone und befolgen Sie die Anweisungen Ihres Arztes. Wechseln Sie, falls erforderlich, zu einer alternativen Therapie.
W-76	Anzeige „HI“	Ihr Blutzuckermesswert liegt über dem Messbereich des Systems.	Messen Sie Ihren Blutzucker erneut und messen Sie Ketone. Befolgen Sie die Anweisungen Ihres Arztes.
W-80	Unterzuckerung	Der Warngrenzwert für Unterzuckerung wurde unterschritten.	Essen oder trinken Sie schnell wirkende Kohlenhydrate. Messen Sie anschließend noch einmal Ihren Blutzucker.

W-81	Anzeige „LO“	Ihr Blutzuckermesswert liegt unter dem Messbereich des Systems.	Befolgen Sie die Anweisungen Ihres Arztes für sehr niedrige BZ-Werte. Messen Sie dann Ihren Blutzucker noch einmal.
W-82	Bluetooth-Verbindung deaktiviert	Die Bluetooth-Verbindung zur Mikropumpe wurde deaktiviert, da der Akku des Diabetes Managers fast leer ist.	Laden Sie den Akku Ihres Diabetes Managers.
W-84	Keine Messung möglich	Sie können Ihren Blutzucker nicht messen, während der Diabetes Manager mit einem USB-Kabel verbunden ist.	Ziehen Sie das USB-Kabel aus dem Diabetes Manager.
W-85	Fehlende Daten	Fehler der internen Uhr oder fehlerhafte existierende Bolusdaten. Die gespeicherten Daten können nicht länger für die Berechnung des Bolusvorschlags verwendet werden.	
W-86	Flugmodus aktiv	Es kann keine Datensynchronisation zwischen Diabetes Manager und Mikropumpe vorgenommen werden, da der Flugmodus eingeschaltet ist. Die gespeicherten Einträge für den Bolusvorschlag sind deshalb möglicherweise nicht auf dem neuesten Stand. Der Bolusvorschlag kann aktuell nur Empfehlungen aufgrund der im Gerät gespeicherten Einträge vornehmen.	Wenn der Flugmodus ausgeschaltet ist und Diabetes Manager und Mikropumpe in Kommunikationsreichweite sind, werden die Daten synchronisiert. Die Daten für den Bolusvorschlag sind dann wieder auf dem neuesten Stand.

W-88	Flugmodus aktiv	Die gespeicherten Tagebucheinträge sind möglicherweise nicht auf dem aktuellen Stand.	Wenn der Flugmodus ausgeschaltet ist und Diabetes Manager und Mikropumpe in Kommunikationsreichweite sind, werden die Tagebucheinträge synchronisiert.
W-89	Tagebucheinträge prüfen	Der letzte Quick-Bolus wurde nicht innerhalb von 10 Minuten nach Berechnen des Bolusvorschlags verabreicht.	Korrigieren Sie, falls erforderlich, die Tagebucheinträge.
W-90	Uhrzeit mit Mikropumpe synchronisiert	Der Zeitunterschied zwischen Diabetes Manager und Mikropumpe wurde korrigiert.	Überprüfen Sie die Uhrzeit des Diabetes Managers.
W-92	TBR ohne Insulinabgabe	Die Abgabemenge im aktuellen Zeitabschnitt ist aufgrund der eingestellten TBR so gering, dass die technisch mögliche Abgabemenge der Pumpe unterschritten wird.	Die eingestellte Menge wird innerhalb der nächsten Zeitabschnitte nachgeliefert.

W-93	Reservoir-Nadel füllen	Die Mikropumpe darf NICHT in die Mikropumpenhalterung eingesetzt sein.	Nehmen Sie die Mikropumpe vor dem Füllen aus der Mikropumpenhalterung.
W-96	Sicherheitsabschaltung verhindern	Sie haben das Mikropumpensystem seit einiger Zeit nicht bedient. Das System wird aus Sicherheitsgründen abgeschaltet, wenn keine Einträge vorgenommen werden.	Tippen Sie in der Anzeige auf „OK“, um die Insulinabgabe nicht zu unterbrechen.
W-99	Keine Verbindung zur Mikropumpe	Der Akku des Diabetes Managers ist leer, sodass der Datenaustausch mit der Mikropumpe nicht möglich ist. Die gespeicherten Einträge für die abgegebenen Insulinmengen sind deshalb möglicherweise nicht auf dem neuesten Stand.	Der Bolusvorschlag kann aktuell nur Empfehlungen aufgrund der im Diabetes Manager gespeicherten Einträge vornehmen.

Probleme der Mikropumpe, die eine Wartungsmeldung auslösen

Code	Titel der Meldung	Mögliche Ursache/Folgen	Weitere Informationen
M-18	Mikropumpe austauschen	Die Nutzungsdauer Ihrer Mikropumpe ist zu Ende.	Die Mikropumpenbasis darf höchstens 120 Tage verwendet werden. Eine längere Verwendung ist aufgrund von Sicherheitsrisiken nicht zulässig. **Tauschen Sie die Mikropumpenbasis und das Reservoir jetzt aus.**
M-19	Abweichung Reservoir-Füllstand	Die eingegebene Insulinmenge entspricht nicht dem gemessenen Reservoir-Füllstand von 60 U.	Tauschen Sie das Reservoir gegen ein neues Reservoir aus.
M-21	Reservoir leer	Das Insulin im Reservoir ist aufgebraucht.	Wählen Sie das Menü „Austauschen“ und tauschen Sie das Reservoir aus.
M-22	Batterie der Mikropumpe leer	Die im Reservoir befindliche Batterie der Mikropumpe ist leer.	Wählen Sie das Menü „Austauschen“ und tauschen Sie das Reservoir aus.
M-23	Sicherheitsabschaltung	Die Sicherheitsabschaltung hat die Insulinabgabe unterbrochen. Die Mikropumpe ist im STOP-Modus.	Starten Sie die Mikropumpe, um die Insulinabgabe fortzusetzen.
M-24	Verstopfung	Es wurde eine Verstopfung entdeckt, sodass die Insulinabgabe nicht oder nur eingeschränkt funktioniert.	Starten Sie den Austauschvorgang. Können Sie an der Spitze der Reservoir-Nadel einen Tropfen sehen, wenn die Mikropumpe gefüllt wird? Wenn nicht, muss das Reservoir ausgetauscht werden. Überprüfen Sie Ihren Blutzuckerspiegel und tauschen Sie das Reservoir und die Infusionseinheit aus.

M-26	Reservoir-Nadel füllen	Die Reservoir-Nadel muss nach dem Austausch des Reservoirs neu gefüllt werden.	Tippen Sie auf das Menü „Austauschen“, wählen Sie „Reservoir“ und befolgen Sie die Anweisungen zum Füllen des Reservoirs.
M-27	Keine Datenverbindung	Die Einrichtung des Mikropumpensystems wurde unterbrochen.	Halten Sie den Diabetes Manager nahe an die Mikropumpe, damit der Datenaustausch zwischen Pumpe und Diabetes Manager sichergestellt ist. Fahren Sie mit der Einrichtung des Mikropumpensystems fort, wenn die Verbindung wieder hergestellt ist. Tauschen Sie die Pumpe aus, wenn das Problem weiterhin besteht.

Probleme des Diabetes Managers, die eine Wartungsmeldung auslösen

Code	Titel der Meldung	Mögliche Ursache/Folgen	Weitere Informationen
M-51	Teststreifenfehler	Der Teststreifen ist gebraucht, beschädigt oder nicht vollständig in den Teststreifeneinschub eingeschoben.	Schieben Sie den Teststreifen erneut in den Teststreifeneinschub oder verwenden Sie einen neuen Teststreifen.
M-53	Messung nicht erfolgreich	Die Blutzuckermessung hat sich als fehlerhaft erwiesen.	Wiederholen Sie die Blutzuckermessung mit einem neuen Teststreifen.
M-54	Tropfen zu klein	Die Blutmenge oder die Kontrolllösungsmenge reicht nicht aus, um eine Messung durchzuführen.	Wiederholen Sie die Messung mit einem neuen Teststreifen. Achten Sie darauf, dass der Bluttropfen oder der Tropfen Kontrolllösung ausreichend groß ist.
M-56	Tropfen zu früh aufgetragen	Der Tropfen wurde eingesogen, bevor die Anzeige „Tropfen auftragen“ im Display erschien.	Wiederholen Sie die Messung mit einem neuen Teststreifen und einem frischen Tropfen Blut bzw. Kontrolllösung.
M-58	Temperatur zu hoch oder zu niedrig	Die Umgebungstemperatur für eine Blutzuckermessung oder zur Durchführung einer Funktionskontrolle liegt außerhalb des zulässigen Bereichs.	Sorgen Sie für eine Umgebungstemperatur im zulässigen Bereich. Warten Sie 5 Minuten, bevor Sie Ihren Blutzucker erneut messen oder eine Funktionskontrolle durchführen.
M-59	Akku fast leer	Der Ladezustand des Akkus ist sehr niedrig.	Laden Sie den Akku Ihres Diabetes Managers.
M-60	Uhrenfehler	Es wurde eine Abweichung der internen Uhren des Mikropumpensystems festgestellt.	Stellen Sie die aktuelle Uhrzeit und das aktuelle Datum ein.

M-62	Verbindung fehlgeschlagen	Das Scannen des Verbindungscodes war nicht erfolgreich. Dies kann z. B. auftreten, wenn es zu dunkel ist oder der Code bzw. die Kameralinse verschmutzt ist, sodass der Code nicht richtig lesbar ist.	Versuchen Sie, den Verbindungscode auf der Mikropumpe erneut einzuscannen oder geben Sie ihn manuell ein.
M-64	Bolusabgabe nicht möglich	Die Verbindung zwischen Diabetes Manager und Mikropumpe ist unterbrochen.	Halten Sie den Diabetes Manager nahe an die Mikropumpe und sorgen Sie dafür, dass die Datenkommunikation nicht gestört ist.
M-65	Bolusabgabe nicht möglich	Die Mikropumpe ist im STOP-Modus.	Wenn Sie einen Bolus abgeben möchten, starten Sie zuerst die Mikropumpe.
M-67	Bolusabgabe fehlgeschlagen	Es besteht keine Verbindung zur Mikropumpe.	Halten Sie den Diabetes Manager nahe an die Mikropumpe oder prüfen Sie, ob Sie den Bolus als Quick-Bolus abgeben können.
M-77	Vorgang fehlgeschlagen	Der geplante Vorgang konnte nicht erfolgreich abgeschlossen werden.	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
M-78	Temperatur zu hoch oder zu niedrig	Die Umgebungstemperatur liegt außerhalb des zulässigen Bereichs für den Betrieb des Mikropumpensystems.	Sorgen Sie für eine Umgebungstemperatur im zulässigen Bereich. Wärmen bzw. kühlen Sie den Diabetes Manager nicht mit Hilfsmitteln.
M-84	Temperatur im Grenzbereich	Die Umgebungstemperatur liegt am Rand des zulässigen Bereichs für den Betrieb des Mikropumpensystems.	Sorgen Sie für eine Umgebungstemperatur im zulässigen Bereich.
M-85	Mikropumpe nicht kompatibel		Wenden Sie sich an den Kundendienst.

M-86	Mikropumpe nicht gestartet	Die Mikropumpe kann nicht gestartet werden, da laufende Prozesse noch nicht beendet sind.	Prüfen Sie, ob Sie auf ausgegebene Fehlermeldungen oder Wartungsmeldungen reagieren müssen. Beispiel: Die vorige Meldung war „Reservoir leer“ (M-21). Erst nachdem Sie das Reservoir ausgetauscht haben, können Sie die Mikropumpe wieder starten.
M-87	Mikropumpe nicht gestoppt	Die Mikropumpe kann nicht gestoppt werden.	Versuchen Sie nochmals, die Mikropumpe zu stoppen. Nehmen Sie die Mikropumpe aus der Mikropumpenhalterung, wenn Sie die Insulinabgabe unterbrechen möchten.
M-88	Flugmodus nicht eingeschaltet	Die Mikropumpe und der Diabetes Manager sind nicht in Kommunikationsreichweite.	Halten Sie den Diabetes Manager nahe an die Mikropumpe.
M-94	Verbindung fehlgeschlagen	Es besteht ein Kommunikationsproblem zwischen Mikropumpe und Diabetes Manager.	Halten Sie den Diabetes Manager nahe an die Mikropumpe und sorgen Sie dafür, dass die Datenkommunikation nicht gestört ist. Überprüfen Sie die Mikropumpe.
M-95	Keine Mikropumpe gefunden	Es konnte keine Verbindung zur Mikropumpe hergestellt werden.	Überprüfen Sie, ob die Mikropumpe zu weit entfernt ist.
M-96	USB-Verbindung fehlgeschlagen	Die USB-Verbindung zwischen dem Diabetes Manager und der Software auf dem PC ist fehlgeschlagen.	Überprüfen Sie, ob die Software richtig auf dem PC installiert ist.

Probleme der Mikropumpe, die eine Fehlermeldung auslösen

Code	Titel der Meldung	Mögliche Ursache/Folgen	Weitere Informationen
E-6	Mechanischer Fehler der Mikropumpe	Die Mikropumpe wechselt in den STOP-Modus und gibt kein Insulin ab.	Wählen Sie das Menü „Austauschen“ und tauschen Sie die Mikropumpe gegen eine neue aus. Tauschen Sie die Mikropumpenbasis und das Reservoir aus.
E-7	Elektronischer Fehler	Es ist keine Kommunikation zwischen Mikropumpe und Diabetes Manager möglich. Die Mikropumpe gibt kein Insulin ab.	Wählen Sie das Menü „Austauschen“ und tauschen Sie die Mikropumpe gegen eine neue aus. Tauschen Sie die Mikropumpenbasis und das Reservoir aus.
E-8	Batteriefehler der Mikropumpe	Die Mikropumpe wechselt in den STOP-Modus und gibt kein Insulin ab. Nach 10 Sekunden schaltet sich die Pumpe aus.	Wählen Sie das Menü „Austauschen“ und tauschen Sie das Reservoir gegen ein neues (mit einer neuen Batterie) aus.

Probleme des Diabetes Managers, die eine Fehlermeldung auslösen

Code	Titel der Meldung	Mögliche Ursache/Folgen	Weitere Informationen
E-57	Elektronischer Fehler	Die elektronischen Komponenten des Diabetes Managers funktionieren nicht einwandfrei.	Entfernen Sie den Akku aus dem Diabetes Manager und setzen Sie ihn erneut ein. Erscheint die Fehlermeldung wieder, wenden Sie sich an den Kundendienst.
E-60	Fehler der internen Uhr	Fehler der internen Uhr des Diabetes Managers.	Wenden Sie sich an den Kundendienst.

Bitte beachten Sie, dass es sich bei den hier angeführten Produkten um Medizinprodukte zur Anwendung für Patienten handelt.
Vor Gebrauch dieser Produkte muss die Gebrauchsinformation beachtet und ärztlicher Rat eingeholt werden.

ACCU-CHEK, ACCU-CHEK SOLO, ACCU-CHEK ACADEMY, ACCU-CHEK PERFORMA und ACCU-CHEK SOFTCLIX sind Marken von Roche.

Die Bluetooth® Wortmarke und Logos sind eingetragene Marken der Bluetooth SIG, Inc. und jeder Gebrauch dieser Marken durch Roche erfolgt unter Lizenz.

Alle weiteren Produktnamen und Marken gehören den entsprechenden Eigentümern.

® 2021 Roche Diabetes Care

www.accu-chek.at
Roche Diabetes Care Austria GmbH
1200 Wien, Handelskai 94-96
Insulinpumpen-Hotline: 01/277 27 – 596